|  |
| --- |
| **Gottesdienstordnung 1. Okt. – 8.Oktober 2023 Pfarre Goldegg**  |
| **Sonntag****26. So im Jk**Mt 21, 28-32 9.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach **9.00 Uhr Erntedank am Marktplatz** **in St.Veit** |  1 |  **9.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Kinderkirche E**Ged.an Frieda Fleißner Eduard Fleißner Bertha Eder**15:00 Uhr Taufe:** Romy Mayr und  Sienna Elizabeth Clark-Lowes |
| **Montag**Johannes19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach |  2 |  18.00 Uhr Rosenkranz |
| **Dienstag**Udo 8.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach |  3 | **15.00 Uhr Wortgottesdienst im Seniorenheim**Ged. an Karl u. Ernst Winkler Adi Hasenauer Ernst Lainer 18.00 Uhr Anbetung**18.00 Uhr Vortrag im Pfarrhof:** **Zeit schenken und vorsorgen**  |
| **Mittwoch**Franz von Assisi19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach |  4 | Gebet um geistliche Berufungen18.30 Uhr Rosenkranz**19.00 Uhr Hl. Messe**  Ged. an Marianne Goldbach Ferdinand Klettner |
| **Donnerstag**Attila19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach |  5 |   8.00 Uhr Anbetung |
| **Freitag**Bruno19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach |  6 | 18.00 Uhr Rosenkranz  |
| **Samstag**Rosa19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach |  7 | 18.00 Uhr Rosenkranz18.00 Uhr Fußwallfahrt von Goldegg nach Schernberg18.30 Uhr Rosenkranz in Schernberg19.00 Uhr Feierliche Wallfahrtsmesse in der  Josefskapelle  |
| **Sonntag** **27. So im Jk**Mt 21, 33-44 9.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach **9.00 Uhr Pfarrgottesdienst in St.Veit**  **Ewiges Licht:** Rupert Kreuzer  |  8 |  **9.00 Uhr Pfarrgottesdienst W mit**  **Ministranten-Aufnahme** Ged.an Hans u. Gretl Mayr u. Hans Peter Maria Rudigier u. alle Verstorbenen  der Familie Adi Lang |

 **8. Oktober 2023**

**Evangelium Mt 21, 33–42.44.43**

Er wird den Weinberg an andere Winzer verpachten

*Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.*

In jener Zeit
sprach Jesus zu den Hohepriestern und den Ältesten des Volkes:
33Hört noch ein anderes Gleichnis: Es war ein Gutsbesitzer, der legte einen Weinberg an,
zog ringsherum einen Zaun, hob eine Kelter aus und baute einen Turm. Dann verpachtete er den Weinberg an Winzer und reiste in ein anderes Land.
34Als nun die Erntezeit kam, schickte er seine Knechte zu den Winzern,
um seine Früchte holen zu lassen.
35Die Winzer aber packten seine Knechte; den einen prügelten sie, den andern brachten sie um, wieder einen anderen steinigten sie.
36Darauf schickte er andere Knechte, mehr als das erste Mal; mit ihnen machten sie es genauso.
37Zuletzt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben.
38Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn umbringen, damit wir sein Erbe in Besitz nehmen.
39Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um.
40Wenn nun der Herr des Weinbergs kommt: Was wird er mit jenen Winzern tun?
41Sie sagten zu ihm: Er wird diese bösen Menschen vernichten und den Weinberg an andere Winzer verpachten, die ihm die Früchte abliefern, wenn es Zeit dafür ist.
42Und Jesus sagte zu ihnen: Habt ihr nie in der Schrift gelesen: Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, er ist zum Eckstein geworden; vom Herrn ist das geschehen
und es ist wunderbar in unseren Augen?
44Und wer auf diesen Stein fällt, wird zerschellen; auf wen der Stein aber fällt,
den wird er zermalmen.
43Darum sage ich euch: Das Reich Gottes wird euch weggenommen und einem Volk gegeben werden, das die Früchte des Reiches Gottes bringt.